

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 98. Zords-Eisen, überhaupt alle faconierten Eisen liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 99. Zeichnungen und Entwürfe für Louis XV. Schlafzimmer-Möbiliar in 12 verschiedenen Entwürfen mit Details, vom einfachsten bis zum reichsten Bedarf, sowie Louis XV. Entwürfe in gebiegener, einfacher, modernisierter Façon, für Schlaf-, Wohn- und Speisezimmer, Salons zc., in perspektivischer, sowie solche in geometrischer Ansicht 1:10 und 1:20, in reicher Auswahl liefert das Zeichenbureau von Aug. Schürch, Zürich V, Kreuzstrasse 80.

Auf Frage 100. Für eine Sägerei ist immer noch das rationellste eine stationäre Dampflokmobile; damit kann man die auf jeder Säge sich ergebenden vielen Holzabfälle als Brennmaterial nutzbringend verwerten; zudem ist angesichts des sehr oft und plötzlich stark variierenden Kraftverbrauches auf einer Säge eine Dampfmaschine weitaus am wenigsten empfindlich gegen die daraus hervorgehenden Stöße. Verlangen Sie Prospekte und nähere Auskunft von Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 101. Für zeitweise Kraftaushilfe in einer Säge, bei der es sich um 10 Pferdekkräfte, Dampf, Gas oder Elektrizität handelt, ist Elektrizität à 20 Cts. per Pferdekraftstunde am billigsten. Das Gas hat sich noch nicht sicher bewährt und dann sind Maschine und Apparate, Zins und Schmiermaterial darin nicht inbegriffen. Dampf gibt ziemlich Bebiegungsarbeit.

Auf Frage 102. Tadellosen Weichguß liefert die Eisengießerei und Weichgußfabrik Kienzlen u. Cie., Narau.

Auf Frage 102. Stahlwerke G. Fischer u. Cie., Schaffhausen.

Submissions-Anzeiger.

Lieferung von Balk- und Cementsteinen. Die Cementsteinfabrik in Häpfnach bedarf für die Jahre 1901 und 1902 zusammen 6000—8000 Metercentner Kalkstein, ungebrannt und ungemahlen, und 2000—3000 Metercentner Romacementstein, ungebrannt und ungemahlen, franco Station Horgen resp. Landungsstelle bei der Cementfabrik. Uebernehmer dieser Lieferungen haben ihre Offerten schriftlich bis 25. Mai der Finanzdirektion Zürich einzureichen.

Die Erstellung von Betonkanälen in Basel, im Spalenring, in der Brombacher- und Steinerstrasse, in Lichtweiten von 0,50/0,75—1,50/2,10 m und einer Gesamtlänge von 1820 m. Pläne und Vorschriften im Kanalisationsbureau, Nebgasse 1, einzusehen. Offerten bis Dienstag den 28. Mai, abends, einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

In dem Spinnerei-Etablissement H. Wartmann in Oberurnen (Glarus) soll eine neue Centralheizung (Warmwasser oder Niederdruck) erstellt werden. Jede weitere Auskunft kann auf dortigem Bureau jenseits Mittwochs und Samstag von 1—3 Uhr eingeholt werden bis 15. Juni.

Die Erstellung eines Cementsockels beim Schulhaus Affeltrangen. Eingaben bis 25. Mai bei W. Steger, Bfr., Affeltrangen, bei dem auch die Bauvorschriften einzusehen sind.

Die Erstellung einer Einzäunung beim Stadtmätteli Murten, mit Cementsockeln, eisernen Pfosten und Längsdrähten. Länge circa 180 Meter. Offerten nimmt bis 20. Mai entgegen die Domänenverwaltung.

Zimmerarbeiten zum Wachsalaubau der Irrenheilanstalt Burgölzli. Eingabetermin: 18. Mai. Näheres durch das kant. Hochbauamt, untere Zämme Nr. 2, Zimmer 3, Zürich.

Erarbeiten für die Wückerlingstiftung in Letikon a. S. Eingabetermin: 20. Mai. Näheres durch den H. Adjunkt des Kantonsingenieurs, K. Ruffbaumer, Obmannamt, Zimmer Nr. 39, Zürich.

Kathaus-Anbau Basel. Die Lieferung der Balkeneisen (Saal- und Hallenbau) ist zu vergeben. Vorschriften im Bau-bureau, Martinskirchplatz 5, zu beziehen. Eingaben bis Montag den 20. Mai, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Schulhausbau Hohentannen (Thurgau). Erstellung der Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Maler-, Tapezier-, Verputz- und Gipserarbeiten. Lieferung von Terrazzo- oder Mätlilböden, Fensterrouleaux in aramem Stoff. Böden von buchernen Riemen, Thürbeschläg und Installationsarbeiten. Offerten sind bis 20. Mai an den Präsidenten der Baukommission, Statthalter Schmidhauser in Hohentannen, einzureichen, bei welchem inzwischen Zeichnungen, Beschrieb und Vorausmaß zur Einsichtnahme bereit liegen.

Kapell-Bau Oberriedal (Toggenburg). Die sämtlichen Arbeiten für den Bau einer Kapelle bezw. der ganze Bau. Plan und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten des Verwaltungsrates, J. A. Bättchmann, zur Einsicht auf und ist derselbe zu weiteren Mitteilungen gerne bereit. Uebernahmsofferten sind bis Samstag den 25. Mai verschlossen unter Aufschrift „Kapellbau“ dem Präsidenten des Verwaltungsrates einzureichen.

Für den Anbau (massiv) an den Gathhof z. „Lerche“ in Vättis (St. Gallen) wird Konkurrenz eröffnet. Die Baupläne zc. können bei J. B. Zimmermann z. „Lerche“ eingesehen werden, welcher auch weitere Auskunft erteilt. Bauofferten für Maurer- und Zimmerarbeit einzeln oder zusammen sind bis 20. Mai einzufenden. Die Baumaterialien werden auf die Baustelle geliefert.

Konkurrenz-Ausschreibung

über Ausführung von **Kaminfegerarbeiten** in **Staatsgebäuden** des Kantons Zürich.

Näheres siehe Amtsblatt vom 17. und 24. Mai 1901. Zürich, den 14. Mai 1901.

Für die kant. Baudirektion:
H 2501 Z] Der Kantonsbaumeister:
Fletz. [1114

Zu verkaufen:

- 1 combin. Hobel- und Abrichtmaschine
 - 1 starke Bandsäge
 - 1 Tischfräse
 - 1 Holzdrehbank
 - 1 Jalousiebrettlfräse.
- Anfragen unter Chiffre S 1116 an die Expedition.



Zu kaufen gesucht:

Gegen Bar, eine gebrauchte, noch garantiert gut erhaltene **Abricht- und Dickhobel-Maschine**

50 cm, samt Schleifapparat und Zubehör. Offerten mit Angabe des Preises und Fabrikmarke bef. die Exped. unter G 1115.



Der Landtischler.

Entwürfe zu **einfachen Möbeln** 26 Foliotafeln mit beschreibendem Text nebst 8 Seiten Details. 1894. In Mappe. Preis Fr. 10. 15.

Zu beziehen bei **W. Seun, jun.,** Techn. Buchhandlung in **Zürich I.**

J. Lüthi

mechanische Werkstätte
Worb

Umänderungen und Reparaturen.

Automatische Schleifapparate

an jedem Schleifstein anzubringen.

Komplette Motoren-Anlagen!

Komplette Schleifmaschinen mit Schmirgelscheiben oder Steinen.

Holzdrehbänke, Bandsägen (einfach oder mit Stemmapparat oder Fräse kombiniert). 1093
Fräsen für Fuss- oder Kraftbetrieb.

Emil Steiner, Wiedikon-Zürich,

Mech. Werkstätte, Maschinen-, Werkzeug-, Eisen- und Metallhandlung, empfiehlt sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten

Transmissionen

in allen Dimensionen nach Sellers System, sowie alle andern Konstruktionen. 1649

Stets großes Lager in **Wellen, Riemenröhren, Sägen- und Stehlager, Mauerkasten, Wandkonsolen** etc.

Für Treppenbauer.

Eine grössere Parthie ganz trockene **eichene**

Bohlen

von 45 à 80 mm, sind preiswürdig zu verkaufen.

Offerten unter No. 968 an die Expedition.

Für Spengler:

Zu verkaufen, wegen Nichtgebrauch, eine noch fast neue

Abbiegmaschine,

2 m lang, ganz in Eisen, mit Füßen, stark gebaut, neueste Konstruktion. — Ankaufspreis Fr. 680. — Verkaufspreis Fr. 350. —

Offerten unt. Chiffre B 1113 an die Expedition.